

Von: Birgitta Goldschmidt <schulgarten@groger.org>

Gesendet: Dienstag, 15. Dezember 2020 15:31

An: schulgarten@groger.org

Betreff: Zukunft:Schulgarten Rheinland-Pfalz 10/20

*** Black Turtle - Alte Sorten für junges Gemüse *** Garten hoch drei *** Bildungsmaterial von
probiene *** Schulstunde der Wintervögel *** Wettbewerb „Aktion Schulhofträume“ ***
Folientunnel für Schulgärten *** Spenden schenken ***

Liebe Aktive und Interessierte am Schulgarten in Rheinland-Pfalz,

dieses historische Jahr neigt sich dem Ende zu. Wenn wir am Jahresende in kleiner Runde zusammensitzen, wird darüber sicher ausführlich diskutiert, aber wahrscheinlich wird auch ein banger Blick in die Zukunft geworfen: Was hat das 21. Jahrhundert sonst noch so mit uns vor? Nun sind Gärtner/innen nicht gerade diejenigen, die sich dem Schicksal ergeben. Sie sind Menschen der Tat, aber auch der Demut, denn sie lernen Tag für Tag, die Grenzen der Natur zu respektieren. Das Fehlen dieser Demut hat uns die meisten Probleme der modernen Welt beschert. Der Verlust von Biodiversität, Waldflächen und fruchtbaren Böden, Pandemien, Gewalt und Hunger, Flucht und Migration sind kein Schicksal, sondern von Menschen verursacht - und können daher auch von Menschen gelöst werden! Es gibt auf der Welt kaum einen Bereich, auf den wir nicht Einfluss nehmen könnten, den wir als „Schicksal“ einfach hinnehmen müssen - als Einzelne/r und als Gemeinschaft. Fragen wir uns also nicht: Was kommt da bloß auf uns zu? Sondern: Welchen Beitrag werde ich nächstes Jahr für eine nachhaltige Entwicklung leisten? Im Schulgarten finden Sie mühelos jede Menge Gelegenheiten dazu ...

... zum Beispiel „Sortenvielfalt“: Black Turtle - Alte Sorten für junges Gemüse

Der Verein Ackerdemia e. V. ist vielen Schulgärtner/innen durch sein Programm „GemüseAckerdemie“ vertraut. Jetzt gibt's etwas Neues vom GemüseAcker: Das Programm „Black Turtle“ (= der Name einer alten Bohnen-Sorte) spricht die junge, ökologisch engagierte Generation an, die im Garten der Eltern, im Gemeinschaftsgarten oder auf dem WG-Balkon mit dem Anbau samenfester Erhaltensorten einen Beitrag zur agrarbiologischen Vielfalt leisten, gärtnerische Kompetenz aufbauen und in einer coolen Community Spaß haben wollen. Das Projekt versorgt die jungen Leute eine Saison lang mit Saatgut, regelmäßigen Tipps zu Anbau und Pflege, Rezepten und Stories rund um's „alte Gemüse“. Wenn Sie mit Jugendlichen im Schulgarten ein sinnvolles und attraktives, gut unterstütztes Projekt unternehmen wollen, melden Sie sich doch für die nächste Saison an: <https://www.black-turtle.de/>.

... zum Beispiel „Artenreiche Wiese“: Garten hoch drei

Im Rahmen der Gemeinschaftsaktion „Garten hoch drei“ des Ministeriums für Ländlichen Raum und der Volks- und Raiffeisenbanken Baden-Württemberg ist unter dem Motto „Viel, mehr, Vielfalt“ ein Heft mit „begleitenden Informationen für Lehrpersonen zum Erwerb von Artenkenntnis und erfolgreichen Anlegen eines Insektenhotels“ entstanden. „Eine Wiese für die Sinne“, „Wiespflanzen erkennen und benennen“, „Vom Samen zum Samen“, „Insektenhotel“ und „Bunte Pelzchen und Höschen“ heißen die fünf Module, die im Unterricht von der Primarstufe bis zur Mittelstufe einsetzbar sind. Das Unterrichtsmaterial kann hier heruntergeladen werden: https://www.bne-bw.de/fileadmin/downloads/Schule/Projekte/Viel_mehr_Vielfalt/2020-09_GH3_Begleitmaterial_VmV_BF.pdf

... zum Beispiel „Imkern“: Bildungsmaterial von probiene

Das Freie Institut für ökologische Bienenhaltung „probiene“ bietet umfangreiches Unterrichtsmaterial rund um das Thema Honigbienen an. Neu ist eine 36-seitige Methodenbroschüre für Kita und Grundschule, an einer digitalen Pinnwand gibt es aber auch Bildungsmaterial für die Sekundarstufe. Hier finden Sie mehr dazu: <https://probiene.de/bildung/>

Schulstunde der Wintervögel

Ab in den nächsten Lockdown, hieß es am Wochenende. Die „Schulstunde der Wintervögel“, eine alljährliche Aktion der NAJU (Naturschutzjugend = Jugendorganisation des NABU), wird also nicht wie gewohnt im Schulgelände bzw. im Schulgarten stattfinden können. Aber ausfallen muss sie deshalb lange noch nicht. Die Kinder können sich genau so gut an's Fenster setzen oder in den eigenen Garten gehen und dort Vögel beobachten. Wäre das nicht ein schönes Projekt für die ersten beiden Januar-Wochen? Hier finden Sie Informationen und Material: <https://www.naju.de/f%C3%BCr-kinder/schulstunde-der-winterv%C3%B6gel/>

„Aktion Schulhofräume“ des Deutschen Kinderhilfswerks

Der pädagogische Wert eines naturnahen Schulaußengeländes mit Bereichen, die von Schüler/innen selbst (mit)gestaltet werden können (wie dem Schulgarten!), ist heute zwar unbestritten, dennoch mangelt es immer noch den meisten Schulen an entsprechend gestalteten Flächen. Eine naturnahe Umgestaltung hat seinen Preis, und viele Schulträger sind knapp bei Kasse. Da kann es sich lohnen, nach Wettbewerben Ausschau zu halten, die solche Projekte fördern. Das Deutsche Kinderhilfswerk fördert ebenfalls naturnahe Schulhöfe. Hier finden Sie Informationen zu der aktuellen Runde des DKHW-Wettbewerbs „Aktion Schulhofräume“: www.dkhw.de/aktionen/aktion-schulhoftraeume-geht-in-die-2-runde/ Einsendeschluss für Wettbewerbsbeiträge ist der 15.01.21.

Übrigens: Für die Neu- oder Umgestaltung von Schul- und Kitagärten gibt es in Rheinland-Pfalz ein Förderprogramm. Hier finden Sie die Förderkriterien: https://nachhaltigkeit.bildung-rp.de/fileadmin/user_upload/nachhaltigkeit.bildung-rp.de/Schulgarten/VV_Gaerten.pdf; Anlage: https://nachhaltigkeit.bildung-rp.de/fileadmin/user_upload/nachhaltigkeit.bildung-rp.de/Schulgarten/VV_Gaerten_Anlage.pdf

Wenn Sie eine individuelle Schulgarten-Beratung benötigen, melden Sie sich gerne bei mir: Birgitta Goldschmidt schulgarten@groger.org. Die Beratung ist für Schulen und Kitas aus Rheinland-Pfalz kostenlos!

Folientunnel für Schulgärten

Folientunnel und Gewächshäuser sind auch für den Schulgarten nützliche Elemente. Mit einem Folientunnel kann schon im Frühjahr mit der Aussaat und Gemüse-Vorkultur begonnen werden. Zur Pflanzzeit können dann starke Jungpflanzen genutzt werden. Auch eine zweite Ernte im Herbst ist aufgrund des wachstumsfördernden Klimas dann möglich. Bei ungünstigen Wetterbedingungen und ausreichend Platz kann vielleicht auch mal der Gartenunterricht dort stattfinden. Auch für Sonderkulturen ist der Folientunnel ein sinnvoller Helfer.

Übrigens: Gewächshäuser und/oder Folientunnel sind im Rahmen des o. g. Förderprogramms zur Anlage von Schulgärten förderfähig (Links s. o.)!

Ein Beispiel für einen kompakten, einfach aufzubauenden Tunnel, der auch schon in der Schulgartenarbeit in Rheinland-Pfalz eingesetzt wird, kommt von der Firma FVG-Folien. Sie fördern Gartenbauprojekte in Schulen, die eine nachhaltige und umweltbewusste Ernährung vermitteln, mit einem Rabatt bei der Anschaffung eines Folientunnels. Weitere Infos: <https://fvg-folien.de/>

Spenden schenken

Zum guten Schluss noch ein Tipp für den Gabentisch: Wer nicht weiß, was sie/er verschenken kann bzw. wenn die/der Beschenkte schon alles hat und nichts mehr braucht, hier ein Tipp: Verschenken Sie eine Spende! Statt Geld auszugeben für unnütze Konsumgüter, mit denen die Beschenkten nichts anfangen können, spenden Sie das Geld doch im Namen der Beschenkten einer gemeinnützigen Organisation. Viele von uns hatten keine nennenswerten Einkommenseinbußen, konnten aber nicht wie geplant in Urlaub fahren, Essen gehen, ein Konzert besuchen - und jetzt noch nicht einmal Weihnachtsgeschenke shoppen ;) Vielleicht mögen Sie einen Teil des gesparten Geldes spenden. Wie wäre es z. B. hiermit:

- Die Tom-Mutters-Schule in Frankenthal, eine Förderschule für ganzheitliche Entwicklung, möchte ihren Schulhof naturnah umgestalten. Der Förderverein wirbt dafür auf der Crowdfundig-Plattform „betterplace“ um Spenden. Ich habe diese Schule besucht (weil in einer Ecke des neuen Schulhofs auch ein kleiner Garten entstehen soll) und war sehr beeindruckt - zum einen negativ von dem aktuell wirklich trostlosen, grauen Schulhof, vor allem aber positiv von dem Engagement der Schulgemeinschaft. Besonders toll fand ich, dass die Schüler/innen von Anfang an in die Planung für ihren neuen Schulhof einbezogen wurden. Hier geht's zur Spendenplattform mit einer Beschreibung des Projektes: <https://www.betterplace.org/de/organisations/44924-foerderverein-der-tom-mutters-schule>
- Vor lauter Lockdown-Debatten in Deutschland vergessen wir oft, wie hart die Coronakrise Länder trifft, die nicht in der Lage sind, milliardenschwere Hilfspakete für ihre Wirtschaft zu schnüren. Hier gibt es zahlreiche Möglichkeiten, mit einer Spende zu helfen. Die Aktion „Deutschland hilft“ bietet z. B. bietet die Möglichkeit, für „Corona-Hilfen weltweit“ zu spenden: <https://www.aktion-deutschland-hilft.de/de/spenden/spenden/>. Rheinland-Pfalz hat für sein Partnerland Ruanda einen Fonds für Corona-Soforthilfen aufgelegt: <https://corona.rlp.de/de/aktuelles/detail/news/News/detail/partnerschaft-zeichnet-sich-durch-bestand-in-schweren-zeiten-aus-1/>

Ich wünsche Ihnen / euch, auch im Namen der Arbeitsgruppe Schulgarten Rheinland-Pfalz (kurz: „Zukunft:Schulgarten“), trotz aller Einschränkungen ein paar heimelige Tage und das Gefühl, selbst gut aufgehoben zu sein und anderen Geborgenheit schenken zu können.

Mit gartenfreundlichen Grüßen,
Birgitta Goldschmidt

Dr. Birgitta Goldschmidt
Referentin, Beraterin und Promotorin für Schulgarten und BNE
Keltenstr. 75
56072 Koblenz
Tel: 0261 9522213
Fax: 0261 9522209
Mobil: 0151 40765781
<http://schulgarten.bildung-rp.de>